

DRAHTLOSE 868 MHz-TEMPERATURESTATION

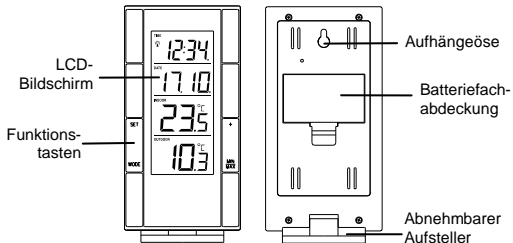
Bedienungsanleitung

EINFÜHRUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser Temperaturstation mit drahtloser 868 MHz-Übertragung der Außentemperatur und Anzeige von Raumtemperatur, datum und zeit. Sie bietet ferner eine DCF-77-Funkuhr mit Datumsanzeige. Dieses innovative Gerät mit seinen vier leicht bedienbaren Funktionstasten eignet sich ideal für den Betrieb zu Hause und im Büro.



Die Temperaturstation



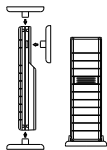
MERKMALE:

TEMPERATURSTATION:

- Funkgesteuerte DCF-77-Uhr mit manueller Einstellmöglichkeit
- Zeitcodeempfang Ein/Aus (ON/OFF)

- Wählbare Sommer-/Winterzeit-Funktion (ON/OFF/AUTO) (DST = Daylight Saving Time)
- Zeitzoneneinstellung: -2 bis +5 Stunden
- Kalenderanzeige: Wochentag, Tagesdatum, Monat (Jahreszahl nur im Einstellmodus)
- Temperaturanzeige in Grad Celsius (°C)
- Raum- und Außentemperaturanzeige mit Speicherung der Minimal- und Maximalmesswerte
- Alle Minimal- und Maximalmesswerte können wieder zurück gesetzt werden
- Batterietiefstandsanzeige
- Wandmontage oder Tischaufstellung möglich

DER AUSSENDER



- Drahtlose Fernübertragung der Außentemperatur zur Temperaturstation durch 868MHz-Signale
- Wandmontierbares Gehäuse
- Anbringung an einem regen- und sonnengeschützten Ort

GRUNDEINSTELLUNG:

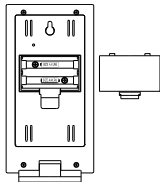
1. Legen Sie zuerst die Batterien in den Außensender ein (siehe "**Installation und Austausch der Batterien im Aussentemperatursender**" unten).
2. Legen Sie innerhalb von 2 Minuten nach Inbetriebnahme des Temperatursender die Batterien in die Temperaturstation ein (siehe "**Installation und austausch der Batterien in der Temperaturstation**" unten). Sind alle Batterien eingelegt, so werden alle Anzeigesegmente des LCD kurz sichtbar. Im Folgenden werden die Raumtemperatur, und die Zeit als 0:00 angezeigt und das Signalempfangssymbol wird anfangen zu blinken. Kommen diese Anzeigen nicht innerhalb von 60 Sekunden auf dem LCD-Bildschirm zur Darstellung, so müssen die Batterien für mindestens 60 Sekunden entnommen und dann erneut eingelegt werden. Werden die Raumdaten angezeigt, so fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
3. Nach dem Einlegen der Batterien wird die Temperaturstation beginnen, Daten vom Außensender zu empfangen. Es sollte nun die Außentemperatur auf der Temperaturstation angezeigt werden. Ist dies nicht innerhalb von zwei Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen und der Vorgang nochmals ab Schritt 1 wiederholt werden.
4. Zur Sicherstellung einer ausreichenden 868 MHz-Übertragung sollte zwischen den endgültigen Montagepositionen von Temperaturstation und Außensender unter

guten Bedingungen keine größere Entfernung als 100 m liegen (Sehen Sie dazu die Hinweise unter **“Platzierung”** und **“868 MHz-Empfangstest”**).

Hinweis:

Für den Fall eines Batteriewechsels achten Sie bitte darauf, dass die Batterien nicht aus den Kontakten springen. Es ist ferner darauf zu achten, dass nach der Entnahme der Batterien immer mindestens 1 Minute bis zum erneuten Einlegen verstreichen muss, da andernfalls Start- und Übertragungsproblemen auftreten können.

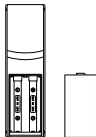
EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DER TEMPERATURSTATION



Die Temperaturstation arbeitet mit 2 x 1,5V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Müssen die Batterien ausgetauscht werden, erscheint in der Anzeige das Batterietiefstandssymbol. Folgen Sie beim Einlegen und Ersetzen der Batterien bitte den Schritten unten:

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Wetterstation.
2. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein.
3. Setzen Sie den Deckel wieder ein.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IM AUSSENTEMPATURSENDER



Der Temperatursender arbeitet mit 2 x 1,5V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Folgen Sie beim Einlegen und Ersetzen der Batterien bitte den Schritten unten:

1. Ziehen Sie den Batteriefachdeckel zum Abnehmen nach unten.
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) einlegen.
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

Hinweis:

Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten müssen alle Einheiten gemäß der Grundeinstellungsprozedur neu eingestellt werden. Dies ist nötig, da der Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Temperaturstation sendet, der von der Temperaturstation innerhalb der ersten 30 Sekunden nach Inbetriebnahme empfangen und gespeichert werden muss.

BATTERIEWECHSEL:

Es wird empfohlen, alle Batterien einmal jährlich zu erneuern, um eine optimale Funktion der Einheiten zu gewährleisten.



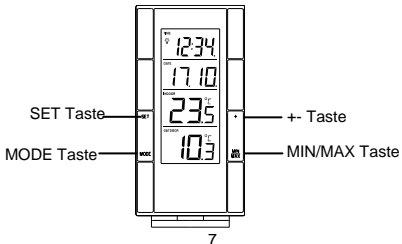
Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie Altbatterien nur bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen.



FUNKTIONSTASTEN:

Temperaturstation:

Die Temperaturstation besitzt vier leicht bedienbare Funktionstasten.



SET-Taste (Einstellung)

- Drücken und halten Sie die Taste zum Eintritt in die Einstellmodi für folgende Funktionen: Zeitzone, Zeitempfang EIN/ AUS (ON/ OFF), Sommer-/Winterzeit (DST ON/OFF/AUTO), manuelle Zeit- und Kalendereinstellung.

+Taste (Plus)

- Zur Durchführung verschiedener Einstellungen.

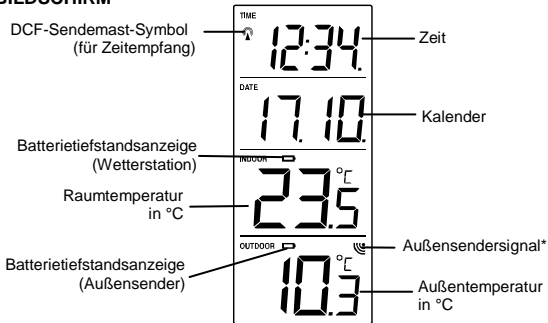
MODE-Taste

- Drücken Sie die Taste zur Umschaltung zwischen den Anzeigeformaten "Wochentag + Tagesdatum" und " Tagesdatum + Monat".
- Dient dem Verlassen des manuellen Einstellmodus.

MIN/MAX-Taste

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen / maximalen / minimalen Raum-und Außentemperatur.
- Wird die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, werden alle gespeicherten Minimal- und Maximalmesswerte von Raum-und Außentemperatur gelöscht.
- Dient dem Verlassen des manuellen Einstellmodus.

LCD-BILDSCHIRM



* Wenn das Sendesignal des Außensenders von der Temperaturstation erfolgreich empfangen wurde, wird dieses Symbol eingeschaltet (bei Fehlempfang wird das Symbol nicht angezeigt). Der Anwender kann damit erkennen, ob der letzte Empfang erfolgreich (Symbol EIN) oder nicht erfolgreich war (Symbol AUS). Ein kurzes Blinken zeigt ferner an, dass gerade ein Signalempfangsversuch stattfindet.

FUNKGESTEUERTER DCF-77-ZEITEMPFANG

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine Cäsium-Atomuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird und die über eine Abweichung von weniger als 1 Sekunde in 1 Mio. Jahren verfügt. Diese Zeit wird zum DCF-77-Signal (77,5 kHz) kodiert und von einem Sender in Mainflingen bei Frankfurt über einen Sendebereich von etwa 1.500 km ausgestrahlt. Ihre Temperaturstation empfängt dieses Signal, wandelt es um und zeigt Ihnen unabhängig von Sommer oder Winter stets die exakte Zeit.

Die Empfangsqualität ist in hohem Maße von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten jedoch in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Beginnt das DCF-Sendemastsymbol in der linken oberen Ecke zu blinken. Dies zeigt an, dass die Uhr das DCF-77-Signal erkannt hat und versucht, es zu empfangen. Nachdem

der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das DCF-Symbol permanent sichtbar und die Uhrzeit wird angezeigt.

Der normale DCF-Empfang erfolgt täglich morgens um 02:00 Uhr und um 03:00 Uhr. Bleibt der Empfang bis 02:00 Uhr und 03:00 Uhr erfolglos, so wird bis 06:00 Uhr zu jeder vollen Stunde ein neuer Empfangsversuch gestartet. Ist bis 06:00 Uhr kein erfolgreicher Empfang zu verzeichnen, so findet der nächste Empfangsversuch erst wieder am nächsten Morgen um 02:00 Uhr statt.

Werden trotz eines blinkenden Symbols keine Daten empfangen oder erscheint das DCF-Symbol gar nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 - 2 Metern zu möglichen Störquellen wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.
- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und / oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF-77-Senders in Frankfurt auszurichten.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen gewöhnlich geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.

MANUELLE EINSTELLUNGEN:

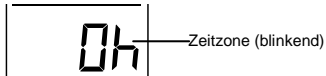
Die folgenden Einstellungen können im manuellen Einstellmodus vorgenommen werden:

- Zeitzoneneinstellung
- Zeitsignalempfang Ein/Aus (ON/OFF)
- Einstellung Sommer-/Winterzeit EIN/AUS (DST ON/OFF/AUTO)
- Manuelle Zeiteinstellung
- Kalendereinstellung

Drücken und halten Sie die SET-Taste für etwa 3 Sekunden zum Eintritt in den manuellen Einstellmodus:

ZEITZONENEINSTELLUNG:

Die Zeitzonen-Voreinstellung der Temperaturstation ist "0h". Einstellung einer anderen Zeitzone:

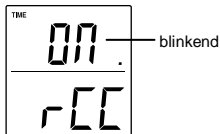


1. Die Anzeige "0" auf dem LCD beginnt zu blinken. Stellen Sie mit der +-Taste die neue Zeitzone ein. Der Einstellbereich läuft in 1-stündigen Intervallen von -2 nach +5.

2. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus **“Zeitsignalempfang Ein/Aus“** die SET-Taste.

ZEITSIGNALEMPFANG EIN/AUS (ON/OFF)

In Gegenden, in denen der Empfang des DCF-77-Zeitcodes nicht möglich ist, kann die DCF-Zeitempfängsfunktion abgeschaltet werden. Die Uhr arbeitet dann wie eine normale Quarzuhr (Voreinstellung Ein).



1. Die Anzeige **“ON”** (EIN) und das Sendemastsymbol auf dem LCD beginnt zu blinken.
2. Benutzen Sie die OUT/ +-Taste, um die Zeitempfängsfunktion EIN (ON) oder AUS (OFF) zu schalten.
3. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus **“Einstellung Sommer-/Winterzeit (DST ON/OFF)”** die SET-Taste.

Wichtig:

Wenn der Funkuhrempfang auf "ON" gestellt ist, stehen nur die Auswahlmöglichkeiten "ON" oder "OFF" für die Sommerzeit-Einstellung zur Verfügung.

Wenn der Funkuhrempfang auf "OFF" gestellt ist, stehen nur die Auswahlmöglichkeiten "OFF" oder "AUTO" für die Sommerzeit-Einstellung zur Verfügung.

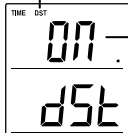
EINSTELLUNG SOMMER-/WINTERZEIT

Die Funktion Sommer-/Winterzeit (DST = Daylight Saving Time) kann auf die Einstellungen ein (ON), aus (OFF) oder automatisch (AUTO) gestellt werden (Voreinstellung "ON"):

ON / OFF / AUTO-Einstellungen:

- **ON (Ein):** Es wird automatisch auf Sommerzeit umgestellt.
- **OFF (Ausgeschaltet):** Es wird nicht auf Sommerzeit umgestellt.
- **AUTO (Automatisch):** Die Uhr stellt sich ohne Empfang des Funkuhrsignals automatisch auf Sommerzeit um. Die Sommerzeit beginnt am letzten Sonntag im März und endet am letzten Sonntag im Oktober.

DST Symbol EIN



blinkend



DST Symbol EIN



1. Gleichzeitig mit der Anzeige "dSt" wird auf dem LCD-Bildschirm das Symbol "ON" blinken.
2. Benutzen Sie die +-Taste um zwischen Ein- (ON) Ausschalten (OFF) bzw. Automatisch (AUTO) zu wählen
Hinweis: Mit der Funktion AUTO stellt sich die Uhr abhängig vom Datum automatisch auf Sommerzeit um. Die Sommerzeit beginnt am letzten Sonntag im März und endet am letzten Sonntag im Oktober.
3. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Manuelle Zeiteinstellung**" die SET-Taste.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG:

Für den Fall, dass die Temperaturstation kein DCF-Zeitsignal erkennen kann (z. B. Störungen, Sendentfernung, etc.), ist manuelle Zeiteinstellung möglich. Die Uhr arbeitet dann als normale Quarzuhr.



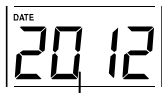
1. Die Stundenstellen in der Zeitanzeigesektion werden blinken. Benutzen Sie zur Einstellung der Stunden die + -Taste.
2. Drücken Sie dann die SET-Taste, um in den Einstellmodus für die Minuten zu gelangen.
3. Die Minutenstellen werden blinken. Benutzen Sie zur Einstellung der Minuten die + -Taste.
4. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Eintritt in den Modus "**Kalendereinstellung**" erneut die SET-Taste.

Hinweis:

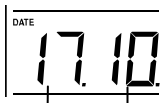
Trotz manueller Zeiteinstellung wird das Gerät weiter versuchen, das Zeitsignal zu empfangen. Bei erfolgreichem Empfang überschreibt die empfangene Zeitinformation die manuell eingestellte Zeit. Während der Empfangsversuche blinkt das DCF-77-Sendemastsymbol. Findet kein erfolgreicher Empfang statt, so wird das DCF-Symbol verschwinden. Am nächsten Tag wird jedoch ein erneuter Empfangsversuch gestartet.

KALENDEREINSTELLUNG:

Die Kalendervoreinstellung der Temperaturstation ist der 1.1. des Jahres 2012. Wird das funkgesteuerte DCF-Zeitsignal empfangen, wird damit automatisch auch das Kalenderdatum auf den neuesten Stand gebracht. Ist kein DCF-77-Signalempfang möglich, so kann das Datum auf folgende Weise auch manuell eingestellt werden:



Jahr (blinkend)

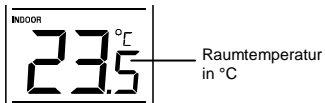


Tagesdatum (blinkend) Monat (blinkend)

1. Stellen Sie mit der **+Taste** das gewünschte Jahr ein. Die Auswahl reicht von **2012 bis 2039 (Voreinstellung ist 2012)**.
2. Drücken Sie zum Eintritt in den Modus für die Einstellung von Monat und Tagesdatum die SET-Taste.
3. Drücken Sie zur Einstellung des gewünschten Tagesdatums die **+ - Taste**, zur Einstellung des gewünschten Monats **+ - Taste**.
4. Drücken Sie zur Bestätigung der Wahl und zum Verlassen des Modus "**Manuelle Einstellungen**" die SET-Taste.

ANZEIGE VON RAUMTEMPERATUR:

Die Raumtemperatur wird ständig automatisch auf den neuesten Stand gebracht und in der drittens Sektion des LCD-Bildschirms angezeigt.



ANZEIGE DER AUSSENTEMPERATUR:

Die vierte Sektion des LCD-Bildschirms zeigt die Außentemperatur und ein Empfangssymbol.



ANZEIGE DER GESPEICHERTEN MAXIMALEN UND MINIMALEN INNENRAUMDATEN:

1. Drücken Sie im normalen Anzeigemodus die MIN/MAX-Taste. Die gespeicherte maximale Raum- und Außentemperatur wird angezeigt.
2. Drücken Sie die MIN/MAX-Taste ein weiteres Mal. Die gespeicherte minimale Raum- und Außentemperatur wird angezeigt.
3. Drücken Sie noch ein Mal die MIN/MAX-Taste zur Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

RÜCKSTELLUNG DER MINIMALEN UND MAXIMALEN TEMPERATURBEREICH DATEN

Hinweis: Alle gespeicherten minimalen und maximalen Temperaturbereich Daten werden gleichzeitig zurückgestellt.

1. Drücken und halten Sie für etwa 3 Sekunden die MIN/MAX-Taste. Dies stellt alle gespeicherten minimalen und maximalen Raum- und Außentemperatur Daten auf die aktuelle Temperatur zurück.

BATTERIETIEFSTANDSANZEIGE

Wenn die Batterien erneuert werden müssen, erscheint auf dem LCD ein Batteriesymbol als Batterietiefstandsanzeige.

HINWEIS ZUM AUSSENTEMPERATURSENDER:

Die Außentemperatur wird alle 4 Sekunden gemessen und zur Wetterstation gesendet. Der Sendebereich des Temperatursenders kann durch die Außentemperatur beeinflusst werden. So kann sich bei kalten Temperaturen die Sendedistanz vermindern. Bitte beachten Sie dies bei der Platzierung der Außensender.

868 MHz-SIGNALEMPFANG:

Werden die Außentemperaturdaten nicht innerhalb von 3 Minuten nach der Grundeinstellung empfangen und angezeigt (oder zeigt die Außenbereichsanzeige der Temperaturstation im normalen Betriebsmodus nur "- - -"), so überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

1. Der Abstand von Temperaturstation und Außensender zu Störquellen wie z.B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 - 2 Meter betragen.
2. Vermeiden Sie, die Temperaturstation direkt an oder in die Nähe von metallischen Fensterrahmen zu platzieren.
3. Die Benutzung anderer, auf der selben Frequenz (868 MHz) arbeitender Geräte wie z.B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf der selben Frequenz (868 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

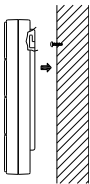
Hinweis:

Erfolgt eine korrekte Übertragung des 868 MHz-Signals, so sollten die Batteriefächer von Temperaturstation und Außensender nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, so müssen zur

Vermeidung von Übertragungsproblemen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

Die maximale Sendeentfernung vom Außentemperatursender zur Temperaturstation beträgt im freien Raum etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und deren Einflüssen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

PLATZIERUNG DER TEMPERATURSTATION



Die Temperaturstation ist so konstruiert, dass freies Aufstellen oder Wandmontage möglich ist:

Wandmontage wie folgt:

Wählen Sie einen geschützten Montageort. Vermeiden Sie direkten Regen oder Sonnenschein. Stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die Außentemperaturwerte an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden.

1. Drehen Sie eine Schraube an der gewünschten Montagestelle in die Wand und lassen Sie deren Kopf etwa 5 mm von der Wand abstehen.

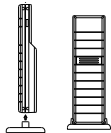
2. Hängen Sie die Temperaturstation mithilfe ihrer Aufhängeöse vorsichtig an diese Schraube. Stellen Sie sicher, dass das Gerät vor dem Loslassen sicher am Schraubenkopf einrastet



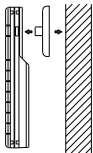
Freie Aufstellung

Mithilfe des abziehbaren Tischständers, kann die Temperaturstation auf jeder ebenen Fläche aufgestellt werden.

PLATZIERUNG DES AUSSENTEMPERATURSENDERS



Der Außensender ist mit einer Konsole ausgerüstet, die mithilfe zweier mitgelieferter Schrauben an eine Wand montiert werden kann. Wird die Konsole an der Unterseite des Außensenders fixiert, so kann der Außensender auch auf jeder ebenen Fläche aufgestellt werden.



Wandmontage

1. Befestigen Sie die Konsole mithilfe von Schrauben und Dübeln an der gewünschten Stelle an einer Wand.
2. Klinken Sie den Außensender in die Konsole.

Hinweis:

Bevor Sie die Konsole der Außensender fest montieren, platzieren Sie bitte alle Geräteteile an den gewünschten Aufstell- oder Montageorten und prüfen damit, ob die Außenbereichsdaten korrekt empfangen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, so genügt in den meisten

Fällen ein geringfügiges Verschieben der Montagestelle für einen ausreichenden Signalempfang.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG:

- Extreme Temperatureinwirkungen, Vibrationen und Stoßbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen des Gerätes und falschen Vorhersagen und Messwerten führen könnte.
- Zur Reinigung von Anzeige und Gehäusen ein weiches, leicht feuchtes Tuch verwenden. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel benutzen, da diese LCD-Anzeige sowie Gehäuse angreifen könnten.
- Gerät nicht in Wasser tauchen.

- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen mit folgenden Beschädigungen zu verhindern. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.
- Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche. Gerät zum Händler bringen und dort von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen lassen. Öffnen des Gehäuses sowie unsachgemäße Handhabung führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.
- Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellem Wechsel der Anzeigeangaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führt.

TECHNISCHE DATEN:

Empfohlener Betriebstemperaturbereich : **+5°C bis +40°C**

Temperaturmessbereich:

Innenraum	:	-9,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung (Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)
Außenbereich	:	-39,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung (Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)

Datenprüfintervalle:

Raumtemperatur	:	alle 16 Sekunden
Außentemperatur	:	alle 4 Sekunden

Sendebereich	: bis zu 100 m (im Freifeld)
Stromversorgung:	
Temperaturstation	: 2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Temperatursender	: 2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Batterielebensdauer	: etwa 24 Monate (Alkali-Batterien empfohlen)
Abmessungen (L x B x H):	
Temperaturstation	: 83 x 31,3 x 160 mm
Temperatursender	: 38,2 x 21,2 x 128,3 mm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

- Elektrischer und elektronischer Abfall enthält schädliche Substanzen. Die Entsorgung von Elektronikabfall in der freien Natur und/oder auf nicht genehmigten Schuttabladeplätzen zerstört nachhaltig die Umwelt.
- Zur Erlangung der Adressen legaler Schuttabladeplätze mit selektiver Abfallverwertung kontaktieren Sie bitte Ihre lokalen und/oder regionalen Verwaltungsbehörden.
- Alle elektronischen Geräte müssen ab sofort dem Recycling zugeführt werden. Dazu muss jeder Anwender seinen aktiven Beitrag bei der Erfassung, dem Recycling und der Wiederverwendung von elektrischem oder elektronischem Abfall leisten.

- Die uneingeschränkte Entsorgung von Elektronikabfall schadet der öffentlichen Gesundheit und der Qualität der Umwelt.
- Elektronischer Abfall darf unter keinen Umständen mit dem normalen Restmüll entsorgt werden.
- Wie auf der Geschenkverpackung und auf dem Produkt vermerkt, ist es für den Anwender höchst empfehlenswert, die "Bedienungsanleitung" aufmerksam zu lesen.
- Hersteller und Händler übernehmen keine Verantwortung für inkorrekte Messwerte und Folgen, die sich daraus ergeben.
- Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit benützt werden.
- Dieses Produkt ist nur für den Heimgebrauch als Indikator des künftigen Wetters gedacht und liefert keine 100%-ige Genauigkeit. Die Wettervorhersagen dieses Gerätes sind als Anhaltswerte zu sehen und stellen keine absoluten genauen Voraussagen dar.
- Die technischen Daten dieses Gerätes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- Diese Anleitung darf ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller auch nicht auszugsweise vervielfältigt werden.



R&TTE Directive 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.